

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

der Georg–August–Universität Göttingen

— Dekanat —



Philosophische Fakultät • Universität Göttingen
Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- die Kondekanin der Philosophischen Fakultät
- die Studiendekanin der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Göttingen, den 01.06.2009

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates
vom Mittwoch, 06. Mai 2009, 14:15 Uhr
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17.

Anwesend:

Dekanin:	Prof. Florack
Studiendekanin:	Prof. Karg
Hochschullehrergruppe:	Bendix Brandenberger Kelleter Oberlies (bis 16:20 Uhr) Schumann Stockinger (bis 16:30 Uhr)
Mitarbeitergruppe:	Busch Fabiani (bis 17:50 Uhr) Feest (ohne Stimmrecht bis 17:50 Uhr, danach mit Stimmrecht)
Studierendengruppe:	Schmidt
MTV-Gruppe:	Kausch Strüber
Gleichstellungsbeauftragte:	Wolff
Studiendekanatsreferentin:	Geffcken
Studiengangskordinatorin:	Yalçın (bis 15:50 Uhr)
Fakultätsreferentin/Protokollführung:	Schubert
entschuldigt:	Prof. Nesselrath, Frau Hänel

Öffentlicher Teil:

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

(Unterbrechung für NÖT: 17:20-18:05 Uhr)

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Sie bittet um folgende Ergänzungen der Tagesordnung:

Neu sollen aufgenommen werden: TOP 16 „Dorothea Schlözer-Stipendienprogramm“ und TOP 17 „Bericht über den Promotionsstudiengang Biodiversität und Gesellschaft“ (Gast: Prof. Steinfath). Verschiedenes“ wird TOP 18.

Zu TOP 15 möge Prof. Kuhlmann als Gast zugelassen werden. Frau Többe wird als Gast zu TOP 7 nicht erscheinen.

Die so ergänzte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.04.2009

Zu TOP 7 soll der Name des verabschiedeten Moduls eingefügt werden. Das Protokoll wird mit dieser Ergänzung einstimmig angenommen.

TOP 3) Bestätigung von Eilentscheidungen

Die Dekanin hat keine Eilentscheidungen getroffen.

TOP 4) Mitteilungen und Fragen

I. Mitteilungen der Dekanin

1. Im Rahmen der Exzellenzinitiative sind weitere Free-Floater-Stellen (W1 mit tt) ausgeschrieben worden; die Auswahlgespräche finden Ende Juni statt.
2. Das Präsidium wird in Kürze mit den Dekaninnen und Dekanen der beteiligten Fakultäten (Philosophische, Sozialwissenschaftliche, Wirtschaftswissenschaftliche, Juristische Fakultät) Gespräche über das Zentrum für Modern Indian Studies führen.
3. Im Lichtenbergkolleg werden zum 01.10.09 10 Fellows ihre Forschungsarbeit aufnehmen.
4. Der Senat hat die Daten der Universität zu den von der DFG geforderten forschungsorientierten Gleichstellungsstandards beschlossen.
5. Die Ordnung und der Antrag auf Umbenennung der GSGG (früher GGGT) sind im Senat angenommen worden.
6. Ein Prämiensystem für Beamte und Beschäftigte und Richtlinien dazu sind geplant.
7. Die Haushaltssperre der Regierung gilt nicht für die Universitäten.
8. Für den Ablauf von Berufungsverfahren sind Änderungen geplant: Künftig soll die Berufungskommission vor der Ausschreibung tagen. Ziel ist die Ermöglichung von aktiver Rekrutierung. Die Berufungsbeauftragten (hierzu wurden erfahrene, jüngere Professorinnen und Professoren bestellt) werden das Verfahren

vollständig begleiten. Es wurden 19 Berufungsbeauftragte bestellt, davon ein erheblicher Anteil Frauen.

9. Der Präsident hat mitgeteilt, dass die Besetzung dauerhafter Mitarbeiterstellen nur in Ausnahmefällen möglich sein wird.
10. Das SEP arbeitet am Freigabeantrag für die Professur für anglistische Mediävistik.

II. Mitteilungen der Studiendekanin

1. BA/MA-Probleme:

- Schwierigkeiten beim Übergang vom BA zum MA: Studierende sollen möglicherweise künftig auch zum SoSe zugelassen werden.
- Wie ist zu verfahren, wenn Stud. für ein MA-Fach eine Zulassung bekommen haben, für das andere aber nicht?
- Leistungsanrechnungen für Magisterabsolventen und ausländische Abschlüsse.
- Überbuchungen: Dazu gibt es keine Empfehlung der Studienzentrale.
- Derzeit liegen 45 Bewerbungen für Plätze in den Masterstudiengängen vor. Bewerbungsschluss ist der 15.05.
- Für Fächer, die **nicht** ausgelastet sind, gibt es ein Losverfahren im Herbst.
- Auf eine Umfrage über die Pläne unter 250 BA-Stud. im 5. Semester sind 14 Antworten eingegangen.

2. Es hat ein Treffen der Studiengangsbeauftragten stattgefunden, bei dem ihre Aufgaben und die der Fachstudienberater besprochen wurden.

III. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

1. Herr Prof. Oberlies ergänzt zum Thema Modern Indian Studies, dass es ein Koordinationsgremium aus Mitgliedern der Universität und des MPI gebe, das Freigabeanträge und Ausschreibungstexte vorbereite. Er gehe davon aus, dass die Professuren – davon zwei in der Philosophischen Fakultät (Geschichte und Religion) nicht abzulösen sein werden. Später soll noch eine Humboldtprofessur beantragt werden.

TOP 5) Studienbeiträge

Der Fakultätsrat genehmigt folgende Anträge einstimmig (11:0:0):

- SEP: Umwidmung der Restmittel einer bereits bewilligten LfbA-Stelle in einen Lehrauftrag für das SoSe 2009
- Religionswissenschaft: Teilfinanzierung der Exkursion des Seminars „Mystik – religionsübergreifend und religionsverbindend?“ (SoSe 2009)

Die Anträge zur Finanzierung aus zentralen Studienbeiträgen werden einstimmig (11:0:0) an die zKLSplus weitergereicht.

TOP 6) Ordnungen

- Ägyptologie und Koptologie (StOen und POen MA und 2 Fä-BA)
- Deutsche Philologie (StOen und POen MA und 2 Fä-BA) (neue Tischvorlage)

- Iranistik (StO und PO MA)
- KAEE (StOen und POen MA und 2 Fä-BA)
- Komparatistik (StO und PO MA)
- Turkologie (StOen und POen MA und 2 Fä-BA)
- UFG (StOen und POen MA und 2 Fä-BA)
- Änderung ZO Englisch/American Studies BA

Alle Ordnungen werden auf Empfehlung der SK einstimmig angenommen.

TOP 7) Lehrveranstaltungsevaluation

Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der Fakultätsrat beschließt über folgende Beschlussanträge:

1. Im SoSe 09 soll keine LV-Evaluation stattfinden (8:0:3 = angenommen).
2. In den Folgesemestern soll eine Vollevaluation (=alle LV) stattfinden (1:7:3 = abgelehnt).
3. Die Ergebnisse der Evaluation sollen an die Fächer gegeben werden (einstimmig nein → der Bericht kann dem Fakultätsratsprotokoll entnommen werden).

TOP 8) Datenblatt für Prüfungsleistungen

Es wird einstimmig beschlossen, dass das Datenblatt den Namen der Studierenden, die Note und das Semester, aber kein Datum enthalten soll.

TOP 9) Module

Folgende Module der Allgemeinen Sprachwissenschaft und Klassischen Archäologie werden vom Fakultätsrat einstimmig (10:0:0) genehmigt:

- B.ASp.108 (Wahlmodul „Empirie und Theoriebildung in der Sprachwissenschaft“)
- B.ASp.109 (Wahlmodul „Weitere Disziplinen der Linguistik“)
- Modul 8 (Ergänzungsmodul I (Wahlmodul) „Archäologische Methoden und Techniken“)
- Modul 9 (Ergänzungsmodul II (Wahlmodul) „Forschungsprobleme der Klassischen und Byzantinischen Archäologie“)

TOP 10) Zeichnungsberechtigung bei den Masterzulassungsverfahren

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, dass die Vorsitzenden der Auswahlkommissionen Zulassungs- und Ablehnungsbescheide, Einladungen zu mündlichen Zusatzprüfungen und Auswahlgesprächen im Auftrag des Präsidenten unterzeichnen dürfen.

TOP 11) Fachdidaktik-AG: Stellenkonzept

Das vorgelegte Stellenkonzept wird mit folgenden Änderungen einstimmig (11:0:0) angenommen:

- Die Deutsche Philologie soll aus der Liste herausgenommen und separat behandelt werden, da eine Finanzierungsgrundlage vorhanden ist.
- Dem Stellenkonzept sollen folgende Hinweise vorangestellt werden:

- a) Es handelt sich um eine Idealvorstellung der Philosophischen Fakultät.
- b) Die Liste enthält ausschließlich Stellen, für die keine Finanzierungsgrundlage existiert.
- c) Für die genannten Fächer (Fachdidaktiken) gibt es Akkreditierungsaufgaben.

Für das SDP stehen ab 1.04.10 LfBA-Mittel zur Verfügung. Sollte das Präsidium eine Professur (W2) wünschen, werden zusätzliche Mittel benötigt, die die Fakultät nicht finanzieren kann. Am 1.04.2010 muss es eine Lösung für die Fachdidaktik Deutsch geben; die Lehre muss bei Ausscheiden des Stelleninhabers (akad. Oberrat) im vollen Umfang gesichert sein.

TOP 12) Beteiligung an Studierendenbefragung im WiSe 09/10

Die Studiendekanin berichtet aus dem Studiendekanekonzil, dass im WiSe 09/10 eine Befragung der Studierenden zu den Strukturen der Lehramtsstudiengänge stattfinden soll. Die Durchführung der Umfrage wird vom ZeUS übernommen. Der Fakultätsrat nimmt dies zur Kenntnis, hält die vorgeschlagene Einladung von Herrn Prof. Watermann (ZeUS) nicht für nötig.

TOP 13) Prüfung von Lehraufträgen

Die Studiendekanatsreferentin berichtet, dass die Studienkommission dem Auftrag des FR, eine AG einzurichten, die die Überprüfung der Lehraufträge auf ihre Notwendigkeit hin vornehmen sollte, nicht nachkommen wird. Die Studienkommission habe einstimmig beschlossen, keine AG einzurichten, da der Kommission zum einen nicht klar sei, auf welcher Grundlage eine solche Überprüfung vorgenommen werden solle, zum anderen das Verhältnis von Aufwand und Nutzen sehr fragwürdig sei. Der Fakultätsrat schließt sich einstimmig (11:0:0) der Meinung der Studienkommission an.

TOP 14) Anträge der Einrichtungen

vgl. Anlagen

TOP 15) Antrag auf Freigabe der W3-Professur für Alte Geschichte: Wiedervorlage

Gast: Prof. Kuhlmann, SKP/KEMA

Der neue Text (vgl. Anlage) wird mit einer Reihe von Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 16) Dorothea Schlözer-Stipendienprogramm

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig eine Beteiligung der Fakultät an bis zu zwei Forschungsstipendien und legt fest, dass keine Planstellen für Stipendien gestrichen werden dürfen.

TOP 17) Bericht über den Promotionsstudiengang „Biodiversität und Gesellschaft“

Gast: Prof. Steinfath

Der TOP entfällt, da der Gast aufgrund der fortgeschrittenen Zeit nicht mehr zur Verfügung steht.

TOP 18) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

*gez. Florack
(Dekanin)*

*gez. Schubert
(Protokollführung)*